

	Objekt: Kaiser Guldiner Maximilians I. 1517 (Galvano Vorderseite) Museum: Museum im Melanchthonhaus Bretten Melanchthonstr. 1-3 75015 Bretten 07252/9441-0 info@melanchthon.com Sammlung: Münzen und Medaillen zur Reformationsgeschichte, Reformationsgeschichtliche Ereignismedaillen Inventarnummer: MHB 017
--	---

Beschreibung

Vorderseite: leer. Porträt des Kaisers: gekrönte Büste mit Rüstung, Zepter und Schwert.

Umschrift: MAXIMILIANVS : ROMANNORum : IMPERATOR : SEMPer : AVGVstus

Rückseite: Auf dem Original: Gekröntes Wappen mit dem Doppeladler, umgeben von den Schilden Ungarn-Österreich (oben) und

Burgund-Habsburg (unten), dazwischen drei Feuereisen. Umschrift: PLVRIVMQue :

EVROPaErum · ProVINCIARum · REX · ET · PRINCEPS · POTeNtissimus (= König über die meisten Länder Europas und mächtigster Fürst).

Stempel von Ulrich Ursentaler, Hall.

Maximilian I. hat diesen Kaiser Guldiner nach Annahme des Titels "Römischer Kaiser" prägen lassen.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Dm 40 mm, G 2 g

Ereignisse

Vorlagenerstellung ^{ann} 1517

wer

wo

Antwerpen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Europa

Schlagworte

- Kaiser
- Münze
- Reformation
- Schild (Zeichen)
- Schwert
- Wappen

Literatur

- Egg, Erich (1977): Die Münzen Kaiser Maximilians I.. Innsbruck, S. 120, Nr. 8